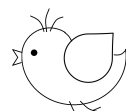




Der kleine Vogel erzählt





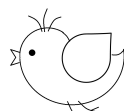
Die Mama will wissen, was der kleine Vogel erlebt hat.

Da erzählt der kleine Vogel.

Ich übe das Fliegen im Nest.
Ich kann schon bis zum Rand fliegen.
Ich schaue weit nach unten.
Ist das tief.

Da falle ich aus dem Nest. Auf eine Wiese.

Wohin fällt der kleine Vogel?





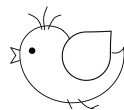
Wo bin ich hier?
An einem kleinen See?
Das Wasser ist nass.
Sind das kleine grüne Vögel?

Nein. Das sind Fische.
Sie schwimmen im Wasser.
Ich sage Tschiep. Ganz laut.

Nein. Das sind Frösche.
Sie rufen Quak, Quak.

Was für eine komische Sprache.

**Woran erkennt der kleine Vogel,
dass die Tiere Frösche sind?**





Wer kommt denn da?

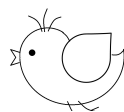
Ein großer Vogel landet auf langen Beinen am See. Ist das ein Pinguin?

Nein. Das ist ein Storch.
Er mag Frösche. Aber die Frösche mögen den Storch nicht.

Tschiep, Tschiep! rufen sie. Sie haben meine Sprache gelernt.

Der Storch fliegt davon.

Warum mögen die Frösche den Storch nicht?





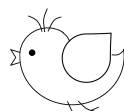
Dann laufen die Frösche davon.

Ich bin ganz allein auf der Wiese.
Da höre ich ein Rascheln.
Wer kommt denn da? Ein großes Tier.

Ich habe Angst.
Ich rufe Mama, Mama. Niemand kommt.
Dann sage ich Quak, Quak.

Der Hund schaut mich an. Er antwortet mit
einem Wuff und schon ist er weg.

Was antwortet der Hund?





Ich bin allein auf der Wiese.

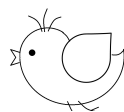
Ich höre ganz leise Schritte.
Nur ein feines Vogelohr kann so etwas hören. Da kommt eine Katze. Miau.

Meine Mama hat mir schon von Katzen erzählt.

Mama sagt, wer zwei Flügel hat und sich von einer Katze fangen lässt, ist dumm.

Ich bin nicht dumm und sage laut Wuff.
Die Katze springt davon. Miau.

Welches Ohr kann Katzenschritte hören?





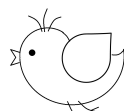
Ich bin so einsam. Ich bin so allein.
Niemand spricht mit mir.

Wo ist nur meine Mama?
Da höre ich jemanden schreien.

Kikeriki. Kikeriki.
Ich laufe schnell über die Wiese.

Da steht ein großer Vogel auf dem Mist.
Kenne ich den?
Ich sage Tschiep. Quak. Wuff. Miau.
Was redest du dann da? sagt der Hahn und
geht davon.

Was sagt der kleine Vogel zum Hahn?





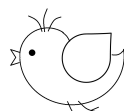
Danach bin ich ganz lange allein.
Quak. Wuff. Miau. Quak. Wuff. Miau.

So einsam war ich noch nie.
Ich übe wieder das Fliegen.
Aber es klappt noch nicht so gut.

Da höre ich jemanden rufen: I-ah. I-ah.
Was für eine nette Stimme.
Ich laufe schnell, fliege ein wenig.

Da steht ein lieber alter Esel.
Wir gehen zusammen zum Fluss.

**Was klappt für den Vogel nicht
so gut?**





Am Fluss ist es schön.
Der Esel und ich trinken frisches Wasser.

Wir unterhalten uns: Tschiep. Quak. Wuff.
Miau. Kikeriki. I-ah.

Wir verstehen uns gut. Der Esel kann noch
andere Sprachen: Muh. Mäh oder Bäh?

Tirili Tirila, höre ich.
Da bist du ja endlich, liebe Mama.

Welche Sprachen spricht der Esel noch?

